

Klinische Obduktion — als letzte und bedeutsame ärztliche Handlung

Klinische, rechtsmedizinische
und amtsärztliche Aspekte

Freitag, 20. November 2026,
10.00 bis 15.00 Uhr

Ärztekammer Westfalen-Lippe,
Gartenstraße 210–214, 48147 Münster

Die klinische Obduktion ist eine bedeutsame Maßnahme zur Qualitätssicherung in der Medizin. Sie ist die letzte ärztliche Handlung und liefert wichtige Erkenntnisse darüber, ob Todesursache und Vorerkrankungen in einem Zusammenhang stehen. Sie liefert im Vergleich zu bildgebenden Verfahren einen vertieften Einblick in das Krankheitsgeschehen.

Die klinische Obduktion dient der Qualitätskontrolle und Überprüfung ärztlichen Handelns im Hinblick auf Diagnose, Therapie und Todesursache und liefert zudem wichtige Aspekte für die Epidemiologie, die medizinische Forschung sowie die Begutachtung.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Begrenzte Teilnehmerzahl!

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 6 Punkten (Kategorie: K) anrechenbar.

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Johannes Friemann

Dr. med. Saskia von Stillfried und Rattonitz

Auskunft und schriftliche Anmeldung erforderlich an:

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Postfach 40 67, 48022 Münster

Telefon: 0251 929-2203

E-Mail: hendrik.petermann@aekwl.de

Anmeldung im Online-Fortbildungskatalog



ÄRZTEKAMMER
WESTFALEN-LIPPE



Programm

10.00 Uhr **Formale Voraussetzungen klinischer Obduktionen**

Prof. Dr. med. Johannes **Friemann**,
Bundesverband Deutscher Pathologen e. V.

10.45 Uhr **Anforderungen des Gesundheitsamtes
im Kontext Klinischer Obduktionen**

Dr. med. Cordula **Kloppe**,
Gesundheitsamt Bochum

11.15 Uhr Pause

11.30 Uhr **Fallbeispiele mit Ergebnisdarstellung
klinischer Obduktionen**

Prof. Dr. med. Johannes **Friemann**,
Bundesverband Deutscher Pathologen e. V.

12.45 Uhr Pause

13.15 Uhr **Von der Obduktion zur Translation**

Univ.-Prof. Dr. med. Danny **Jonigk**, FRCPath,
Institut für Pathologie der Universitätsklinik
der RWTH Aachen
Dr. med. Saskia **von Stillfried**,
Institut für Pathologie der Universitätsklinik
der RWTH Aachen

14.15 Uhr **Die ärztliche (äußere) Leichenschau**

Dr. med. Aaron **Liebsch**,
Institut für Rechtsmedizin,
Universitätsklinikum Münster

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Johannes **Friemann**

Dr. med. Saskia **von Stillfried und Rattonitz**